

Arbeitsgruppen zur Erarbeitung des Landesaktionsplanes 2021

Arbeitsgruppe 3 – Arbeit und Beschäftigung



Übersicht der Arbeitsgruppen

Nr.	Themenfeld	Federführung
1	Mobilität / Bauen, Wohnen und selbstbestimmte Lebensführung	SKUMS (Bau, Verkehr) SJIS (Assistenz Wohnen; besondere Wohnformen) SF (IB)
2	Schutz der Persönlichkeitsrechte / Familie und Partnerschaft	SJV (Justiz), ZGF SJIS (Betreuungsrecht) SGFV (Psychiatrie)
3	Arbeit und Beschäftigung	SJIS (WfbM / Integrationsamt) SF (Beschäftigung im öffentlichen Dienst) SWAE (Grundsatzthema Arbeit)
4	Erziehung, Bildung und Wissenschaft	SKB (KiTa, Schule), Wissenschaft (Uni)
5	Gesundheit und Pflege	SGFV (Kliniken, Gesundheitsversorgung) SJIS (Pflege; Assistenz)
6	Kultur, Freizeit und Sport / Information und Kommunikation	Kultur, SJIS (Sportamt; Assistenz zur Teilhabe an der Gesellschaft) SF (Informationstechnik) SWAE (privatwirtschaftliche Kulturangebote)

Arbeitsweise

- Leitung durch das Sozialressort (Herr Zacharias)
- 2-4 Termine der Arbeitsgruppe in 2020
- Thema diskutieren und Maßnahmen vorschlagen
- Verwaltung prüft die Maßnahmen
- Ergebnisse werden im Landesteilhabebeirat vorgestellt

Die UN-BRK

- Welche Artikel sollen in Arbeitsgruppe 3 berücksichtigt werden?

Thema	Art. UN-BRK	Inhalte
Mobilität	9	Barrierefreiheit
	20	Persönliche Mobilität
Bauen, Wohnen und selbstbestimmte Lebensführung	19	Unabhängige Lebensführung
	22	Privatsphäre
Erziehung, Bildung und Wissenschaft	24	Inklusives Bildungssystem
Arbeit und Beschäftigung	27	Recht auf Arbeit
	28	Bekämpfung von Armut
Gesundheit und Pflege	25	Gleichberechtigte Nutzung der Gesundheitssysteme
Kultur, Freizeit und Sport	30	Teilhabe am kulturellen Leben
Schutz der Persönlichkeitsrechte	5	Gleichberechtigung und Nichtdiskriminierung
	12	Unterstützte Entscheidungsfindung
	13	Zugang zum Recht
	14-17	
Familie und Partnerschaft	23	Achtung der Wohnung und Familie - Elternassistenz
	16	Sexuelle und reproduktive Rechte
Information und Kommunikation	9	Zugänglichkeit

Querschnittsthemen

- Gleichberechtigung und Nicht-Diskriminierung
- Behinderte Frauen
- Behinderte Kinder
- Behinderte Menschen mit Migrationshintergrund
- Barrierefreie Information und Kommunikation
- Mainstreaming/Bewusstseinsbildung
- Zugänglichkeit
- Ältere Menschen mit Behinderungen
- Menschen aus dem autistischen Spektrum

Beispiele aus dem letzten Aktionsplan von 2014

Einsatz von Mitteln des Ausgleichsfonds unter Einbeziehung des Integrationsamtes, § 14 Absatz 3 SchwbAV

<p>Initiative Inklusion Handlungsfeld 1 (Berufsorientierung für schwerbehinderte Schülerinnen und Schüler) umsetzen.</p>	<p>Amt für Versorgung und Integration, Senator für Wirtschaft, <u>Arbeit und Häfen</u> Senatorin für Bildung und Wissenschaft, Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen, Integrationsfachdienst</p>	<p><u>Laufend</u> Land</p>
<p>Initiative Inklusion Handlungsfeld 2 (Neue Ausbildungsplätze für schwerbehinderte junge Menschen) umsetzen.</p>	<p>Amt für Versorgung und Integration, Senator für Wirtschaft, <u>Arbeit und Häfen</u> Träger der Arbeitsvermittlung</p>	<p><u>Laufend</u> Land</p>

Beispiele aus dem letzten Aktionsplan von 2014

<i>Beschäftigung: Förderung und Sicherung der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen</i>		
Erprobung anonymisierter Bewerbungsverfahren über das Online-Bewerbungsmanagementsystem „Kopers“ in Bereichen, in denen die Voraussetzungen wie Möglichkeiten zur Standardisierung und Digitalisierung gegeben sind.	<u>Senatorin für Finanzen</u> Speziell ausgewählte Ressorts bzw. Dienststellen	Modelhaft geplant ab dem 01.10.2014 (maximal für 3 <u>Jahre</u>) Stadt / Land
Beschäftigungsquote von mindestens 6 %.	<u>Senatorin für Finanzen</u> Alle Ressorts	<u>Laufend</u> Stadt / Land

Problem: Die Maßnahmen waren nicht durchgängig SMART formuliert. In Zukunft sollen alle Maßnahmen Spezifisch, Messbar, Attraktiv, Realistisch und Terminiert sein.

Neue Maßnahmetabelle

Alle neuen Maßnahmen werden nach den SMART-Regeln in das Format der neuen Maßnahmetabelle eingefügt:

Nr.	Maßnahme	Zeitraumen	Zuständigkeit	Finanzierung
Übergeordnetes Ziel: Formulierung des Ziels + Nennung der entsprechenden UN-BRK-Artikel				
1.1	Maßnahmentext + Nennung der entsprechenden UN-BRK-Artikel	Von 04/2021 bis 08/2022	<u>Senator in für X, Y und Z; Abteilung 2, Referat 20</u>	2.000,00€, angestrebt für den Haushalt 2022
1.2	Wohnen in den eigenen vier Wänden: Bis 2025 leben weniger als 2.000 Menschen in einer besonderen Wohnform	2021 bis 03/2025	Senatorin für Soziales, Referat 30	100.000 € p.a., angestrebt ab dem Haushalt 2022
1.3				
Übergeordnetes Ziel				
1.4				
1.5				

Wie geht es weiter?

- Erstes Treffen am Mittwoch, 13.05.2020 um 14:00 Uhr im AVIB, Doventorscontrescarpe 172 D, 28195 Bremen
- Die Räumlichkeiten sind barrierefrei
- Wir können leider kein Catering vorhalten
- Alle Infos werden auf der Internetseite www.teilhabebeirat.bremen.de veröffentlicht:
 - Anregungen können abgegeben werden unter Aktionsplan => Fortschreibung => Maßnahmenvorschlag für den Landesaktionsplan 2021
 - Die Termine für alle Arbeitsgruppen sind aufgelistet unter Aktionsplan => Fortschreibung

Ansprechpersonen

Ansprechperson der Arbeitsgruppe 3

Lukas Zacharias

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

0421 / 361 - 5273

lukas.zacharias@soziales.bremen.de

Ansprechperson zum Landesaktionsplan

Felix Priesmeier

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

0421 / 361 - 6842

felix.priesmeier@soziales.bremen.de